

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

16.11.1858 (No. 315)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 315.

Dienstag den 16. November

1858.

Bekanntmachung.

Nr. 11,498. Die **Brottage** bleibt für die zweite Hälfte des laufenden Monats unverändert.
Karlsruhe, den 15. November 1858.

Großh. Stadttamt.
Richard.

inm.

Dankagung.

Nr. 10,793. Für die Armen haben wir weiter erhalten: an Zeugengebühren von Hrn. Kaufmann Korn, Gastwirth Migel, Bleichhaber Karcher, Kaufmann Kömhildt, Kaufmann Henle, Expeditor Mathe, Mehluagverwalter Feigler und H. H. je 12 fr.; ferner von Hrn. Rentier Gutteres 1 fl., und als Ertrag einer Sammlung auf dem am 7. d. M. im Gasthaus zum weißen Löwen abgehaltenen Ballo der Schneidergesellen 4 fl. 3 fr. Wir danken für diese Gaben.
Karlsruhe, den 15. November 1858.

Großh. Armenkommission.
Richard.

inm.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt: Ein Paar lederne Handschuhe und 3 Schlüssel.

inm.

Waisenhaus.

Durch Vermittlung des Herrn Oberbürgermeisters Malsch erhielt unsere Anstalt mit der Bezeichnung „von einem Gemeinderath“ ein Geschenk von 35 fl. 33 fr., wofür wir verbindlichst danken.
Karlsruhe, den 15. November 1858.

Der Verwaltungsrath.
Förch.

inm.

Privatspargelgesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden aufmerksam gemacht, daß im nächstkommenden Monat Dezember keine Sparguthaben, auch keine Theilbeträge derselben zurückbezahlt werden.
Solche Rückzahlungen werden nur noch am **17. und 24. November und 1. Dezember d. J., Nachmittags von 3 bis 5 Uhr**, geleistet.
Karlsruhe, den 15. November 1858.

Die Kasse.

2. inm.

23. n.
30. Nov.

Versteigerung.

Nächsten **Dienstag den 16. d. M.**, Nachmittags 3 Uhr, werden auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle einige Geräthschaften, als: Acten-Bestelle, 6 Stühle, 1 Ofenschirm, 5 Rouleaux und 1 Ofenrohr öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 12. November 1858.
Großh. Hauptsteueramt.

großen Garten, auf den Landgraben stoßend, öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ad 5500 fl. auch nicht erreicht wird, es bleibt jedoch obervormundschaftliche Genehmigung vorbehalten.
Karlsruhe, den 9. November 1858.
W. Köffel, Waisenrichter.

inm.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermietthen.

Akademiestraße Nr. 13 sind zwei möblirte Zimmer auf den 1. Dezember zu vermietthen.

h. v. W. Walchner.

Zimmer zu vermietthen.

Ablerstraße Nr. 18, im zweiten Stock, sind einige möblirte Zimmer entweder sogleich oder bis 1. Dezember an solche Herren zu vermietthen.

h. v. J. Longadi.

Hausversteigerung.

In der Verlassenschaftsache der verstorbenen Ehefrau des Schlachthausverwalters Georg Kromer wird der Theilung wegen am **Donnerstag den 23. November d. J.**, Nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhause dahier das in der Durlacherthorstraße Nr. 33 dahier gelegene zweistöckige Wohnhaus mit gewölbtem Keller, nebst Hinterbau mit Balkenkeller, Holzremise, Schweinställe und

inm.

24. Nov.

3.
Mud. Waldman,
Mahlstr. 26,
zum Frögen Hof.

Zimmer zu vermieten.

In der alten Waldstraße sind bis Mitte Dezember zwei freundliche, ineinandergehende, möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten, und ein fast neues, sehr gutes **Piano** von Lipp zu verkaufen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Logis zu vermieten.

inul.
J. Homburger

Ein Logis mit 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie besonders zwei große Keller sind sogleich zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 50 eine Stiege hoch.

Logis zu vermieten.

inul.
Große Mann
Strickstr.

Langestraße Nr. 97 sind auf den 23. April zwei Logis, das eine besteht in Küche, 2 Zimmern und Alkos nebst Zugehör, das andere, ein Mansardenlogis, besteht in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zu vermieten.

Zimmergesuch.

inul.
Friedrich
Homburger Anstalt.

Es wird sogleich ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer mit wenigstens 2 Kreuzstöcken, oder auch zwei Zimmer von mittlerer Größe sogleich oder auf 1. Dezember zu miethen gesucht. Anerbieten sind auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Logisgesuch.

hy.
Hofkammermeister
Lestke.

Eine stille, kinderlose Familie sucht auf den 23. April f. J. ein Logis von 4—5 Zimmern mit Küche, Kammer und sonstigen Bequemlichkeiten. Zu erfragen Eck der Akademiestraße Nr. 1 im untern Stock.

Bermischte Nachrichten.

hy.

[Dienstvertrag.] Eine perfekte Köchin, welche im Kochen und Backen wohl erfahren ist und schon in Gasthöfen diente, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Akademiestraße Nr. 29 im Hinterhause.

hy.

[Dienstvertrag.] Ein gesittetes Mädchen, das in den häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet sogleich eine Stelle. Näheres Blumenstraße Nr. 7 im untern Stock.

inul. hy.
Zuber.

[Dienstvertrag.] Es wird auf Weihnachten ein Mädchen gesucht, das gut kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 51 eine Treppe hoch.

hy.

[Dienstvertrag.] Es wird auf Weihnachten ein Mädchen gesucht, das sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse über Ehrlichkeit und Sittlichkeit aufzuweisen hat. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 8 im dritten Stock.

hy.

[Dienstgesuch.] Ein solides stilles Mädchen wünscht bei einer kleinen stillen Familie eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 1 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

[Dienstgesuch.] Eine gefegte Person, welche in allen häuslichen Geschäften besonders im Kochen gut erfahren ist, wünscht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Waldstraße Nr. 49 im Hintergebäude.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, überhaupt in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle. Näheres im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Dienstvertrag.

Eine gesunde Amme findet sogleich einen Platz in der Langenstraße Nr. 213.

Dienstvertrag.

Es wird sogleich ein gewandter Bedienter, der schon bei Herrschaften gedient hat, gesucht. Es mögen sich jedoch nur solche melden, die ganz gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Kapfmannstr. 52.*

Dienstvertrag.

Es wird ein braver Bursche, der im Fuhrwerk erfahren ist, zu 2 Pferden auf Weihnachten in Dienst gesucht. Zu erfragen in Durlach, Leopoldstraße Nr. 2.

Stellenantrag.

Ein junger Mensch von 18—20 Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, wird sogleich als Hausknecht gesucht. Näheres Langestraße Nr. 175.

Stellenantrag.

Es wird ein gewandter Metzger in ein Geschäft gesucht, der in der französischen Charcuterie Kenntnisse besitzt und Caution leisten kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein solides **Laufmädchen** wird sogleich gesucht. Näheres Jähringerstraße Nr. 53 im zweiten Stock.

Verlorener Siegelring.

Sonntag Nachmittag zwischen 4 und 5 Uhr ist ein Siegelring auf dem Wege von der Neuthor- in die Jähringerstraße verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben im Kontor des Tagblattes gegen gute Belohnung abzugeben.

Verlorener Pelztragen.

Es ging am Donnerstag Morgen ein Pelztragen mit rothem Futter verloren; der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung auf dem Spitalplatz Nr. 17 abzugeben. — Dasselbst ist auch ein gut erhaltener **Kennschlitten** für Kinder billig zu verkaufen.

Bermister Regenschirm.

Es ist in der letzten Woche ein grüner seidener Regenschirm mit gebogenem schwarzbeinernem Handgriff aus Berschen in irgend einem Hause dahier stehen geblieben. Derjenige, in dessen Hause er sich finden sollte, wird gebeten, ihn Blumenstraße Nr. 3 im zweiten Stock gefälligst abzugeben.

hy.

hy.

inul.
Levis.

inul.
Mud. H.

52.

hy.

i

hy. Kluff.

Mahlstr.

hy.

St. Peter

hy.

hy.

hy.

L.

2mal Extrafines **Blum- und Kunstmehl** und **Kunst-Gries**, in bester Qualität, verkaufe ich jedes beliebige Quantum billigt.
J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

1mal **Gangfische, Schellfische, Cabliau, Auster, Turbotois, Solles, Homards, ger. Rheinlachs, Büttinge** sind eingetroffen bei
Pb. D. Meyer, Grob. Hoflieferant.

1mal **Aechte Malzbombons,** sowie braunen **Suscendandis** empfiehlt
Karl Fried. Nupp,
Ed der Blumen- und kleinen Herrenstraße.

1mal **Russeimer Hand-Käs à 2 fr. per Stück,** sowie auch **Fromage de Brie, de Neuschâtel, Eidamer,** feinsten **Emmenthaler-Käs** empfiehlt
Pb. D. Meyer, Grob. Hoflieferant.

1mal **Die neuesten Hutstoffe,** sowie **Hutfacons, Bänder, Blumen, Schleier, Colliers** bei
C. Th. Bohn.

1mal **Weinverkauf.**
per Maas
Zeller, rother 1857r, Ausbruch 1 fl. — fr.
Markgräfer, 1857r, weißer — fl. 24 fr.
Kaiserstübler, 1857r — fl. 18 fr.
in ganz rein gehaltener und vorzüglicher Qualität werden in der Kasernenstraße Nr. 1 abgegeben.
Bestellungen und Proben täglich zwischen 2 und 3 Uhr im dritten Stock daselbst.

1mal **Damentuche, Flanelle und Duffs**
für **Mäntel und Talmas**
in dauerhaften, empfehlenswerthen Qualitäten billigt bei
Nathan J. Levis,
dem Museum gegenüber.

1mal **Reine Kuhmilch**
(zu 7 fr. per Maas) kann Morgens und Abends abgegeben werden. Wo? zu erfragen bei Thorwart Arnold am Etilingerthor.

1mal **Ausmessen.**
Unterzeichneter macht einem hochverehrlichen Publikum ergebenst bekannt, daß er für diesen Winter wieder ausmest.
Wilh. Bürger, Messermeister,
Waldhornstraße Nr. 58, nahe am Friedhof.

Ausverkauf
einer großen Auswahl **gestickter Cigarren-, Brillen-, Zahnstocher- etuis, Brieftaschen, Porte-monnaies, Feuerzeuge** in geschmackvollsten Mustern unter dem **Fabrikpreise** bei
Christ. Weise & Comp.,
Lederwaaren-Fabrik,
Langestraße Nr. 50.

Literarische Anzeige.

Bei uns liegt zur Einsicht auf:
Die erste Nummer von
„Ueber Land und Meer.“
Allgemeine illustrierte Zeitung,
herausgegeben von
J. W. Gackländer.
Preis für das Quartal 3 fl. 30 fr.
Karlsruhe.

A. Gefner'sche Buchhandlung.

Im Verlage von **L. Solle** in Wolfenbüttel erschienen so eben und sind durch alle Buch- und Musikhandlungen, in Karlsruhe namentlich durch die **A. Bielefeld'sche Musikalienhandlung** zu beziehen:

Die Klavierauszüge mit Text
aus **Weber's Freischütz** 1 fl. 48 fr. mit Porträt,
" **Preziosa** 36 fr. ohne Porträt,
" **Euryanthe** 1 fl. 48 fr. mit Porträt,
" **Oberon** 1 fl. 48 fr. mit Porträt.

Museum.

Generalversammlung.
Die verehrlichen Gesellschafts-Mitglieder werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß am Montag den 22. November,
Vormittags 11 Uhr,
die statutenmäßige zweite diesjährige Generalversammlung im Museum stattfindet, wozu wir dieselben zum zahlreichen Erscheinen ergebenst einladen.
Der Vorstand.

Anzeige.

Zu Folge unvorhergesehener lokaler Hindernisse sehe ich mich zu meinem Bedauern genöthigt, die früheren Anzeigen meiner beabsichtigten Vorträge zurückzunehmen, da dieselben nun nicht stattfinden können.

K. F. Schöcklin.

Notizen für Mittwoch 17. November:
Durlach, Fried, Gerichtsvollzieher: Fahrnißversteigerung: 10 Uhr Vormittags im Pfandlot.

2mal
ja nur
Einmal

1mal

1mal

1mal

1mal

Für Damen!

In sehr großer Auswahl und in den neuesten Mustern ist mir soeben wieder eine Sendung **gestickter Krägen, Garnituren, Krägen mit Ärmeln, Negligé-Gäubchen, Taschentücher** auf ächtem Linon und Batist, **Festons** auf Leinwand, Jaconet und Moll, weißer und **dunkler Röcke** zum Commissionsverkauf gekommen, die ich zu den sehr billigen Fabrikpreisen verkaufen kann.

N. L. Somburger,
Langestraße Nr. 203.

Imal
und
hual

Handschuh-Wascherei.

Glace-, dänisch- und waschlederne Handschuhe, sowie seidene, werden möglichst schnell, schön, geruchlos und sehr billig gewaschen in der Amalienstraße Nr. 18, Eingang durch das Hofthor in der Kasernenstraße, im zweiten Stock, und empfiehlt sich auf's Beste

Agathe Diringer.

Freitag
und
Montag

Cerneau- und Castor-Wolle

zu billigen Preisen,

schwarze und weiße **Cerneau-Wolle** zu 11 fr.,
coul. **Castor-Wolle** zu 7 und 8 fr.,
alle Farben **Fenster- und Teppich-Stramine** bei
Adolph Drenfus.

Imal.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 16. Nov. IV. Quartal. 123. Abonnementsvorstellung. Wegen fortdauernder Unpäßlichkeit des Herrn W. Ilke statt des angekündigten Schauspiels „Die Grise“: **Donna Diana**. Lustspiel in 5 Akten, von Moreto, übersetzt von West.
Donnerstag den 18. Nov. IV. Quart. 124. Abonnementsvorstellung. **Fidelio**. Oper in zwei Aufzügen, von Ludwig van Beethoven.

Frankfurter Börse am 13. November 1858.

| GELDSORTEN. | | | | | |
|------------------------------|---------|-----------------|-------------------------|------------------|--------------|
| G O L D. | | S I L B E R. | | D I S C O N T O. | |
| n. | kr. | n. | kr. | n. | kr. |
| Pistolen | 9 | 33-34 | Preuss. Thlr. | 1 | 44 1/2 - 1/4 |
| dito Preuss. | 9 | 53-54 | 5 Frank.-Th. | 2 | 20 - 1/4 |
| Holl. 10 fl. St. | 9 | 38-39 | Hochh. Silber | | |
| Ducaten | 5 | 28-29 | pr. Zoll- \mathcal{F} | 52 | 15 |
| 20 Frank.-St. | 9 | 18 1/2 - 19 1/4 | | | |
| Engl. Sovereigns | 11 | 36-40 | Disconto | | 5 0/0 |
| Gold pr. Zoll- \mathcal{F} | 795-800 | | | | |

Getauft:

- 8. Nov. Christoph Emil, Vater Jakob Wagner, Goldarbeiter.
- 10. „ Luise Friederike, Bat. Friedrich Hänßler, Gastwirth.
- 14. „ Ida Friederike Karoline, Vater Martin Bisel, Registrator.

- 14. Nov. Karl Ludwig Wilhelm, Vater Karl Mees, Uhrmachermeister.
- 14. „ Maximilian Joseph, Bat. Karl Christian Gottlieb Müller, Stadtbaumeister.
- 14. „ Sophie Wilhelmine, Vater Eduard Mayer, Ofenfabrikant.

Gestorben:

- 13. Novemb. Gottlieb Keller, Goldarbeiter-Lehrling, alt 18 Jahre, Sohn des Schneidermeisters Johann Keller.
- 13. „ Karoline Perrot, Wittwe, alt 70 Jahre.
- 14. „ Julius, alt 6 Jahre 7 Monate, Bat. Chirurg Stempf.
- 14. „ Karoline Leske, alt 68 Jahre 27 Tage, Ehefrau des Stallbedienten Leske.
- 15. „ Christian, alt 3 Jahre 3 Mon. 13 Tage, Bat. Briefträger Glück.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

| 14. Nov. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 1/4 | 27" 6''' | Df | Regen |
| 12 " Mitt. | + 2 | 27" 6''' | " | " |
| 6 " Abds. | + 1 | 27" 6''' | " | " |
| 15. Nov. | | | | |
| 6 U. Morg. | - 1 | 27" 6''' | Df | trüb |
| 12 " Mitt. | + 1 1/2 | 27" 7''' | " | " |
| 6 " Abds. | + 1/4 | 27" 7''' | " | " |

inurl.

Damen-Mäntel,
Bournous und Visite in Sammt,
Sortie de Bals

empfehlen in reicher Auswahl

Leipheimer & Weeber,
 Langestraße Nr. 151.

inurl.

Die königl. privilegirte
Dampf-Chocolade-Fabrik von Jordan & Cimaeus
 in Dresden,
 einzige Niederlage bei **C. A. Braunwarth** in Karlsruhe,

bringt andurch zur Kenntniß ihrer geehrten Abnehmer, daß das seither bestandene Leipziger Handelsgewicht, gleich 30 bad. Loth, abgeschafft und dafür seit dem 1. November das Zollgewicht zu 32 bad. Loth eingeführt ist.
 Als günstiger Umstand ist hierbei besonders zu betrachten, daß die Verhältnisse es möglich machen, ungeachtet der um ca. 7% schwereren Verpackung, die seitherigen Preise nicht nur beizubehalten, sondern bei einzelnen Sorten sogar noch etwas zu ermäßigen.
 Dresden, im November 1858.

Jordan & Cimaeus.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, füge ich noch empfehlend bei, daß mein Lager vollständig assortirt ist und daß jetzt die wohlfeilsten Gewürz-Chocolade zu 32 fr. und Vanille zu 52 fr. das Zollpfund bei mir zu haben sind.
 Die Preisliste der übrigen zahlreichen Cacao-Fabrikate gratis.
 Den Wiederverkäufern gestatte ich 10% Rabatt.

C. A. Braunwarth,
 Langestraße Nr. 26.

inurl.



Die rühmlichst bekannten
Stollwerck'schen Brust-Bonbons,
 welche auf der Pariser Industrie-Ausstellung 1855
 mit der **Medaille gekrönt** wurden,
 sind stets vorrätzig, das Paquet à 14 Kreuzer, bei Herrn
Fr. Gerlan, Langestraße Nr. 102.
Franz Stollwerck, Hoflieferant in Köln a. Rh.



Fremde.

Zu hiesigen Gasthöfen.
 Darmstädter Hof. Hr. Tichmann, Fabr. v. Cassel.
 Hr. Arnberger, Kfm. v. Köln. Hr. Schupp, Kfm. v. Billingen. Hr. Urban, Part. v. Frankfurt.
Erbrinzen. Hr. v. Gall, Student v. Heidelberg.
 Hr. Gall, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Hüser, Kfm. von Wotha. Hr. Diffe, Oberbürgermeister v. Mannheim.
 Hr. Zohler, Kfm. v. Gengenbach. Hr. Graf, Kfm. v. Grefeld. Hr. Oberthal, Rent. v. Gens.
Goldener Adler. Frau Schweikart und Hr. Mayer, Wirth v. Freiburg. Hr. Kaufmann, Edm. v. Stuttgart.
 Hr. Simanti, Kfm. aus Tirol. Hr. Fallin, Kaufm. v. Mannheim.
Goldenes Lamm. Hr. Maier, Fabr. v. Furtwangen.
Goldener Karpfen. Hr. Rärcher, Gutsbes. v. Balg.

Grüner Hof. Hr. Wunscheim, Hauptmann von Mainz. Hr. Dollmann v. Pfullendorf.
Hôtel Gröse. Hr. Kunz, Kaufm. v. Paris. Hr. Zeuß, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Günther, Kfm. von Meran. Hr. Bunte, Kaufm. v. Bremen. Hr. Bökel, Polyt. v. Straßburg. Hr. Ehlinger, Kfm. v. Rottweil.
 Hr. Kffer, Kfm. v. Mainz. Hr. Gottschalk, Kfm. von Grefeld. Hr. Mackwardt, Kfm. v. Lahr. Hr. Donat, Student v. Darmstadt.
Ritter. Hr. von Adelsheim, Rittmeister v. Adelsheim.
 Hr. Neugass, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Moris, Notar v. Kolmar. Hr. Barthel, Kfm. v. Ulm.
Schwan. Hr. Senzmann, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Stein, Dekonom v. Bervangen.
In Privathäusern.
 Bei Oberrechnungsrath Harrer: Frau. Dauphin von Rheinischofsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.